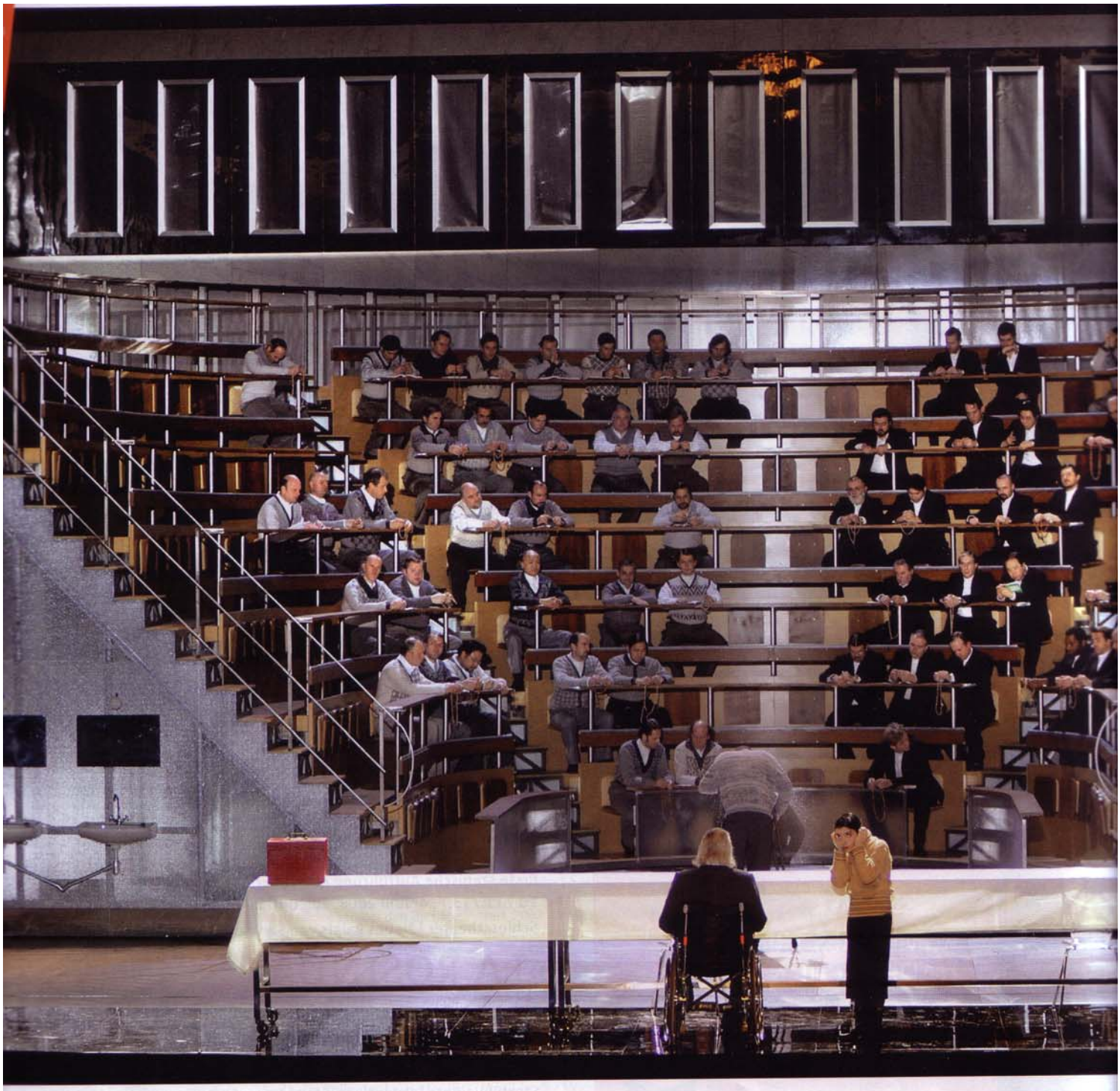

Élan vital im **Opernland Frankreich:** Tout Paris träumt von den jüngsten Premieren. In der Tat begegnet man in diesen Tagen einem musiktheatralischen Höhepunkt nach dem anderen in der französischen Kapitale. Hartmut Haenchen setzt «Parsifal» unter Strom, Christoph Marthaler findet eine kongeniale Bild- und Zeichensprache für Bergs «Wozzeck», im Théâtre du Châtelet tanzen Elefanten durch Albert Roussels Opéra-ballet «Padmâvatî», im Théâtre des Champs-Elysées» feiert Lullys «Thésee» eine grandiose Wiederkehr, und die Opéra Comique erstrahlt in frischem Glanz. Auch anderswo wird man nicht müde, nach neuen Ufern Ausschau zu halten. Lyon präsentiert Peter Eötvös' «Lady Sarashina», Montpellier zeigt «Scènes de Chasse» des Generalintendanten René Koering.